

Fremdenfeindlichkeit entgegentreten

Das Deutsche Rote Kreuz beobachtet seit geraumer Zeit mit Sorge die erschreckende Entwicklung fremdenfeindlicher Gewalt in unserem Land und die bedauerliche Gleichgültigkeit eines Teils der Bevölkerung gegenüber rassistischem Gedankengut. Als Zentrum Mitteleuropas ist Deutschland seit jeher Heimat von Zugewanderten unterschiedlicher ethnischer Herkunft geworden.

Das Zusammenleben mit Menschen unterschiedlicher Kulturen ist für viele Menschen ein fester Bestandteil des Alltags geworden und wird als Bereicherung erlebt.

Fremdenfeindlichkeit hat viele Ursachen, die es weiterhin aufzuklären und zu bekämpfen gilt. Sie geht uns alle an, wir alle sind gefordert, ihr entgegen zu treten – in Diskussionen mit jungen Menschen, in den Gemeinschaften des Roten Kreuzes, im nachbarschaftlichen Gespräch, am Arbeitsplatz.

Auch wenn andere unmittelbar bedroht sind, gibt es im alltäglichen Leben Möglichkeiten des Eingreifens, die wahrgenommen werden sollten. Im Zeichen der Menschlichkeit sollte es allen im Roten Kreuz eine selbstverständliche Aufgabe sein, solche Möglichkeiten zu nutzen, Maßnahmen und Aktionen gegen Fremdenfeindlichkeit aktiv zu unterstützen und zu einem Miteinander in einer offenen Gesellschaft beizutragen.



Prof. Dr. Dr. h.c.mult. Knut Ipsen
DRK-Präsident

AKTUELL

Nachrichten	4
Das DRK auf der EXPO: Viel Ehre für das Rote Kreuz	8
JRK-Jubiläum	12
Kinderbahnhof	14

YÖLKERRECHT

Bad Teinach: 10. Tagung	16
-------------------------	----

ALTKLEIDER

Neue Strategie: Zukunftssicherung	17
-----------------------------------	----

AUSLANDSHILFE

Aids in Afrika: Hilfsprogramm	18
Bosnien: Bundeswehr-Hilfe	20

GEMEINSCHAFTEN

Feldkoch-Wettbewerb: Sprantal siegte	21
--------------------------------------	----

SOZIALARBEIT

Beschwerdemanagement: Zaghafte Ansätze	22
Folteropfer-Zentrum: Lange Warteliste	24
Krankenkassen: Streit um Pflege	25

RETTUNGSDIENST

Deutschlandtour Bonn-Berlin: Tolle Stimmung	26
Tour de France: Etappensieger Rotes Kreuz	27
Sanitäter: Minutenlücke schließen	28

AUSLANDSHILFE

Kaukasus: Erbärmliche Umstände	29
--------------------------------	----

DAS ZUKUNFTSMAGAZIN

Fester Bestandteil von „Rotes Kreuz“: Das Zukunftsmagazin in Heftmitte	
---	--

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Aktionen, Kampagnen, Publikationen	31
------------------------------------	----

SOZIALARBEIT

„Aktion Mensch“: Rotkreuz-Förderung	36
-------------------------------------	----

SCHWESTERNSCHAFTEN

Augusta-Schwesterschaft: Jubiläum	38
Altenpflege-Fachschule: Visionen	39

INTERVIEW

Gerd Poppe: Bescheidener Haushalt	40
-----------------------------------	----

GEMEINSCHAFTEN

Ofen: Alles unter einem Dach	42
Wettbewerb: Rettungsschwimmen	44

MAGAZIN

Aus den Verbänden	46
Historisches Stichwort	52
Menschen	54
Literatur	56
Impressum	57
Cartoon	58



TITELFOTO: FOTOSTUDIO MICHEL ERAM

Titel
Beliebt: Schminkstand für Kinder auf der EXPO



Seite 44
Bundeswettbewerb Rettungsschwimmen:
Zuerst wurde das Können in erster Hilfe bewiesen

GEMEINSCHAFTEN

AUSLANDSHILFE

Seite 18
Das Rote Kreuz kämpft in Afrika gegen Aids

Seite 29
Hilfe für Flüchtlinge im Kaukasus

